

Studienplanet

KinderuniWien ★ 8. bis 20. Juli 2019



Extra

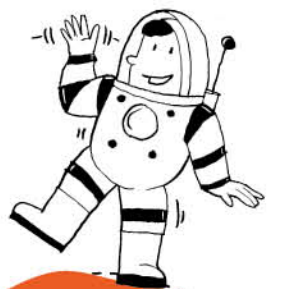
Programmheft zur
KinderuniWien 2019

Start frei für die KinderuniWien 2019!

Wir heben ab in den KinderuniSommer!

Du hast den nigel-nagelneuen Studienplaner mit kunterbuntem Programmheft in Händen. 68 Seiten voller Wissen, Experimente und Rätsel erwarten dich. Außerdem findest du hier alle spannenden Lehrveranstaltungen und Neuigkeiten rund um die KinderuniWien 2019.

Viel Spaß mit deinem Studienplaner!



Hotline:
0800-664 540
info@kinderuni.at
kinderuni.at

Inhaltsverzeichnis

★ Entdecken

Mission ins All
Seite 16

Unser Sonnensystem
Seite 18

Fit fürs Weltall
Seite 20

Das Periodensystem
Seite 22

Weitere Informationen und
alle Lehrveranstaltungen
findest du im beiliegenden
Programmheft.

★ Forschen

Forschen im Freien
Seite 14

Experiment
Seite 21

Maschinenmania an den Unis
Seite 24

Die coolsten Tiere der
Wissenschaft
Seite 26



★ Dies & Das

Kinderunis weltweit
Seite 28

Feier und bastle mit!
Seite 30

Rätsel und Spaß
Seite 32



Die KinderuniWien hat sich zu einer fixen Institution entwickelt, die aus der Feriengestaltung vieler Familien in Österreich nicht mehr wegzudenken ist. Auch dieses Jahr „stellt sie“ zum 17. Mal in Folge getreu ihrem Motto „die Uni auf den Kopf“ und lädt mit einem vielseitigen Programm zum Staunen, Experimentieren und Forschen ein. Ich danke allen, die mit viel Einsatz und Engagement zum guten Gelingen der KinderuniWien beitragen und wünsche den jungen Forscherinnen und Forschern spannende Entdeckungsreisen!

HEINZ FASSMANN

Bundesminister für Bildung,
Wissenschaft und Forschung

Herzlichen Dank den vielen
HelferInnen, die Organisation ist
super, freundlich, kompetent,
unkompliziert!

**KINDERUNI-
ELTERN**

Ich war schon zweimal bei
der Kinderuni und finde sie noch
immer cool und melde mich
dieses Jahr wieder an.

**KINDERUNI-
STUDENTIN**



Die Kinderuni ist eine einzigartige Möglichkeit für Kinder, auf spielerische Weise das Feld der Wissenschaft und Forschung zu entdecken und spannende Antworten auf die großen Fragen zu bekommen. Die Neugier der Kinder ist grenzenlos – und Neugier ist bekanntlich die beste Motivation zu lernen. Ich wünsche allen Kindern viel Spaß und Freude bei der Kinderuni!

JÜRGEN CZERNOHORSZKY

Stadtrat für Bildung, Integration,
Jugend und Personal

Die KinderuniWien

stellt sich vor

Die KinderuniWien 2019 ist vollgepackt mit jeder Menge Spiel, Spaß und Forschungslaune. An sieben verschiedenen Hochschulen heißt es wieder: „Wir stellen die Uni auf den Kopf!“. Was dich heuer alles erwartet, erfährst du auf den kommenden Seiten. Viel Spaß beim Schmökern, Planen und Entdecken!

Was ist eine Universität?

Eine Universität ist ein Ort des Wissens. Hier werden Fragen gestellt und es wird nach Antworten gesucht. Zu einer Universität gehören StudentInnen und ProfessorInnen, Bücher, Labore, Hörsäle, Lehrveranstaltungen, Gedanken, Experimente und Wissenschaft. Damit all das zu dir kommt, gibt es die Kinderunis. Dort kannst du experimentieren, forschen und Fragen stellen!

Was ist die KinderuniWien?

An der KinderuniWien kannst du wie an der richtigen Universität Lehrveranstaltungen besuchen. Du kannst dir deine Vorlesungen, Seminare, Workshops und Exkursionen zu vielen verschiedenen Themen und Fachbereichen selbst aussuchen. Welche Lehrveranstaltungen es gibt und wann und wo sie stattfinden, kannst du dir unter kinderuni.at anschauen. Eine Übersicht findest du im Programmheft.

Alle Termine 2019

So 7.7.	Mo 8.7.	Di 9.7.	Mi 10.7.	Do 11.7.	Fr 12.7.	Sa 13.7.	So 14.7.	Mo 15.7.	Di 16.7.	Mi 17.7.	Do 18.7.	Fr 19.7.	Sa 20.7.
Abholtag	KinderuniWissenschaft							KinderuniWissenschaft				KinderuniSponson	
	KinderuniTechnik							KinderuniMedizin					
	KinderuniBoku										KinderuniVetmed		
	KinderuniWirtschaft												
			KinderuniFH Campus										



Bei der 17. KinderuniWien wartet ein spannendes Programm auf dich!



Staunen, Experimentieren, Forschen.
Bei der KinderuniWien zählen Spaß und Neugier!



KinderuniWissenschaft an der Universität Wien

An der größten und ältesten Universität Österreichs kannst du die ganze Welt erforschen!



Christa Schnabl
Vizektorin für Studium und Lehre

„Mitmachen, mitbestimmen, mitgestalten“ – so lautet das Motto der KinderuniWissenschaft am Campus der Uni Wien! Zum 17. Mal haben wir ein kunterbuntes Programm für dich zusammengestellt und du kannst auch heuer wieder andere neugierige ForscherInnen treffen. Bei unserem Thementag am 18. Juli ist deine Meinung besonders gefragt! Zum feierlichen Abschluss der KinderuniWien gibt's wieder die Sponsion im Hauptgebäude der Uni Wien – ich hoffe, wir sehen uns dort!



**MITMACHEN, MITBESTIMMEN,
MITGESTALTEN**

Am 18. Juli dreht sich an der KinderuniWissenschaft alles um das Thema „Mitbestimmung“.

RÄTSEL

Der Große Festsaal im Hauptgebäude der Uni Wien ist ein wahrer Prunkraum. Berühmte Maler und Architekten haben ihn vor 125 Jahren gestaltet. 2019 erstrahlt dieser Festsaal in neuem Glanz. Welche Feierlichkeit kannst du dort am 20. Juli besuchen?

- 3 KinderuniSponsion
- 7 Kindermalwettbewerb

KinderuniTechnik an der Technischen Universität Wien

„Alles Technik“ heißt es an der KinderuniTechnik. Hier geht's ums Rechnen, Planen und Bauen.



Kurt Matyas
Vizektor für Studium und Lehre

Liebe KinderuniStudierende!
Technik und Wissenschaft umgeben uns täglich, nutze die KinderuniTechnik 2019 für einen Blick hinter die Kulissen. Komm und sei neugierig: Finde heraus, wie Autos der Zukunft aussehen und wie 3D-Drucker deinen Alltag verändern können, und designe dein eigenes Werkstück. Wir freuen uns auf dich.

RÄTSEL

An der Technischen Universität Wien wird seit über 200 Jahren geforscht. „Technik für Menschen“ lautet das Motto der TUW. Es wird getüftelt, gewerkt und experimentiert. Fast 30.000 junge Menschen studieren hier. Errätst du, welches Studium am häufigsten gewählt wird?

- 5 Architektur
- 12 Informatik



**ENERGIE
UND UMWELT**

In diesen Lehrveranstaltungen geht es um die Energiesysteme der Zukunft und ihre Wirkung auf die Umwelt.

★ KinderuniWissenschaft an der Universität Wien –
Campus der Universität Wien

Hof 2 • Spitalgasse 2 • 1090 Wien

Straßenbahn: 5, 33, 43, 44 Station Lange Gasse • Bus: 13A Station Skodagasse

★ KinderuniTechnik
an der Technischen Universität Wien

Getreidemarkt 9 • 1060 Wien • U-Bahn: U1, U2, U4 Station Karlsplatz oder U2 Station Museumsquartier •

Bus: 57A Station Getreidemarkt • Straßenbahn: 1, 2, 71 und D Station Burgring

KinderuniBoku an der Universität für Bodenkultur Wien

Flüsse, Wälder, Wiesen und Äcker! Hier dreht sich alles um die Wunderwelt der Natur und unserer Umwelt.

An der BOKU, der Universität für Bodenkultur Wien, beschäftigen wir uns mit Pflanzen und Tieren, dem Wald, dem Wasser, dem Boden, unseren Lebensmitteln und vielem mehr. Wir stellen Fragen zu unserer Umwelt und suchen darauf Antworten. Bei der KinderuniBOKU machen wir das mit euch gemeinsam und freuen uns darauf. Herzlich willkommen!



RÄTSEL

Bücher werden an der BOKU nicht nur gelesen, sie werden auch beforscht! Im Papier alter Bücher sind säurehaltige Stoffe enthalten. Diese Säure zerstört die Bücher. Damit das nicht passiert, wird an der BOKU untersucht, welche Methoden besonders wirksam sind, um Bücher zu schützen. Weißt du, aus welchem natürlichen Material Papier gewonnen wird?

- 2 Holz
- 16 Wolle



KLIMA UND ENERGIE

Wie verändert sich unser Klima? In diesen Lehrveranstaltungen geht es um Energiesysteme und wie sie unser Klima beeinflussen können.

KinderuniBoku

an der Universität für Bodenkultur Wien

Gregor-Mendel-Haus, Gregor-Mendel-Straße 33, 1180 Wien

Bus: 40A Station Linnéplatz, 10A Station Dänestraße

KinderuniFH Campus an der FH Campus Wien

Helfen, Organisieren, Gestalten und vieles mehr. Hier geht's ganz schön vielfältig zu!

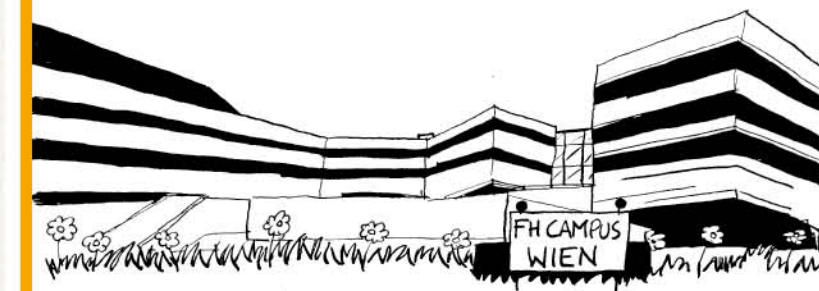
Du bist wissbegierig und entdeckst gerne Neues? Entdecke an der FH Campus Wien die vielfältige und bunte Welt der Wissenschaften und lass dich von deinen ersten spannenden Lehrveranstaltungen begeistern. Wir freuen uns auf deinen Besuch!



RÄTSEL

Das Gebäude der FH Campus Wien sieht von oben wie ein großes „Z“ aus. Darin lernen und forschen mehr als 6.500 Studierende, die von über 2.200 Lehrenden unterrichtet werden. Hier blühen aber nicht nur Wissen und Ideen. Welche duftende Pflanzenart kannst du im Sommer an der FH Campus Wien pflücken?

- 1 Lavendel
- 9 Wüstenkakteen



KinderuniFH Campus

an der FH Campus Wien

Favoritenstraße 226 • 1100 Wien

U-Bahn: U1 Station Altes Landgut • Bus: 15A Station Altes Landgut

KinderuniWirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien

Der Kreislauf des Geldes sowie das Zusammenleben und Zusammenarbeiten der Menschen werden an der KinderuniWirtschaft erforscht.



Entdecke bei der KinderuniWirtschaft die spannende Welt der Unternehmen und lerne mehr über wirtschaftliche, soziale und ökologische Zusammenhänge in unserer Welt! Ich freue mich darauf, dich auf unserem farbenfrohen Campus begrüßen zu können!



RÄTSEL

Die Wirtschaftsuniversität Wien feiert heuer ihren 100. Geburtstag! Sie ist heute im zweiten Bezirk zu Hause. Mehr als 60 Institute gibt es hier, vier Bibliotheken und sogar einen offenen WU-Bücherschrank für alle Studierenden, MitarbeiterInnen und BesucherInnen. Weißt du, wie groß das Gelände der WU Wien ist?

- 6 90.000 m²
- 11 9 m²



KinderuniWirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien

Teaching Center (TC) • Welthandelsplatz 1 • 1020 Wien • U-Bahn: U2 Station Krieau • Bus: 82A Station Südportalstraße • Straßenbahn: Linie 1 Station Prater Hauptallee • Bitte plant eine Gehzeit von ca. 5 Minuten ein.

KinderuniMedizin an der Medizinischen Universität Wien

Der Mensch und sein Körper werden an der KinderuniMedizin ganz genau unter die Lupe genommen.

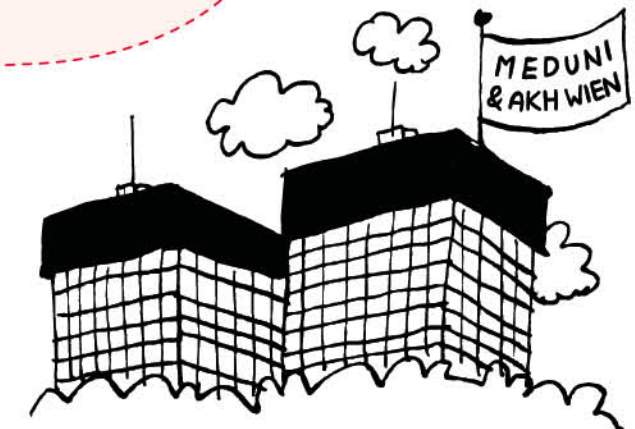


Das Schwerpunktthema der KinderuniMedizin lautet heuer „Gene – Bauplan des Lebens“. Was sind Gene und warum nennt man sie eigentlich Baupläne des Lebens? Was nützt uns die Erforschung der Gene für die Heilung von Krankheiten? An der Medizinischen Universität Wien werden wir euch in die Geheimnisse der Gene einweihen und wie man diese Geheimnisse lüftet. Wir werden euch zeigen, wie faszinierend es ist, den Bauplan unseres Lebens zu erforschen. Ich kann euch heute schon versprechen, die KinderuniMedizin 2019 wird sehr spannend werden!

RÄTSEL

Über 650.000 PatientInnen kommen jedes Jahr ins AKH Wien, das Universitäts-spital der MedUni Wien. Der Großteil von ihnen wird in den Ambulanzen behandelt und kann das Krankenhaus am selben Tag wieder verlassen. Über 120.000 Menschen müssen für ihre Behandlung aber im Krankenhaus bleiben. Was schätzt du, wie viele ÄrztInnen gibt es an der MedUni Wien?

- 8 15
- 4 1.584



GENE – BAUPLAN DES LEBENS

Gemeinsam lüften wir die Geheimnisse der Gene und erforschen den Bauplan des Menschen.

KinderuniMedizin an der Medizinischen Universität Wien

Hörsaalzentrum im AKH Wien, Ebene 7 • Währinger Gürtel 18–20 • 1090 Wien
U-Bahn: U6 Station Michelbeuern, Ausgang: Allgemeines Krankenhaus • Straßenbahn: 5, 33 Station Lazarettgasse

KinderuniVetmed

an der Veterinärmedizinischen Universität Wien

Die KinderuniVetmed weiß, wie Tiere ticken! Hier erforscht du die kleinsten Lebewesen und die ganz großen Tiere.

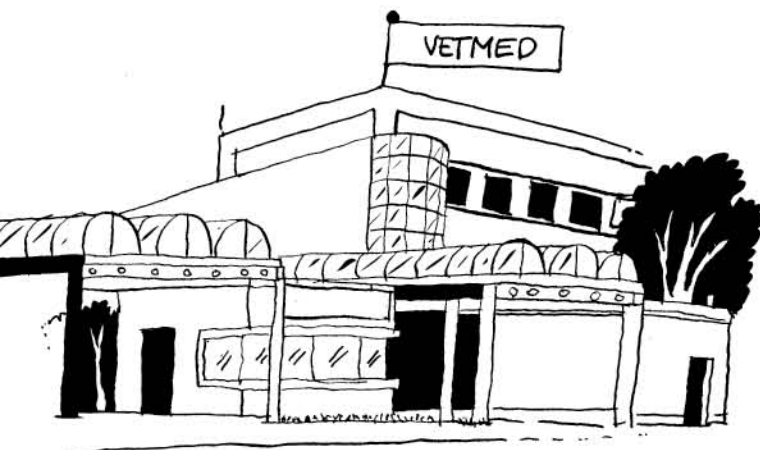


Willkommen an der KinderuniVetmed!
Unsere Tierexperten und Tierexpertinnen freuen sich darauf, euch spannende Geschichten und Wissenswertes über Tiere, Tiermedizin und -schutz sowie über gesunde tierische Lebensmittel zu erzählen. Nutzt die Gelegenheit, ihnen Fragen zu stellen und sie mit eurem Wissen über verschiedene Tierarten zu beeindrucken.

RÄTSEL

Die Vetmed Vienna hilft Tieren in Not. Rund um die Uhr sind die fünf Tierspitäler geöffnet. Hier werden große und kleine Vierbeiner wie Pferde, Hunde oder Hamster genauso betreut wie Fische und Vögel. Auch ein MRT-Gerät gibt es hier. Damit wird das Innere des Körpers sichtbar gemacht. Sogar so große Tiere wie Pferde können mittels MRT untersucht werden. Weißt du, wofür „MRT“ steht?

- 7 Magnetresonanztomographie
- 17 Messregulationstisch

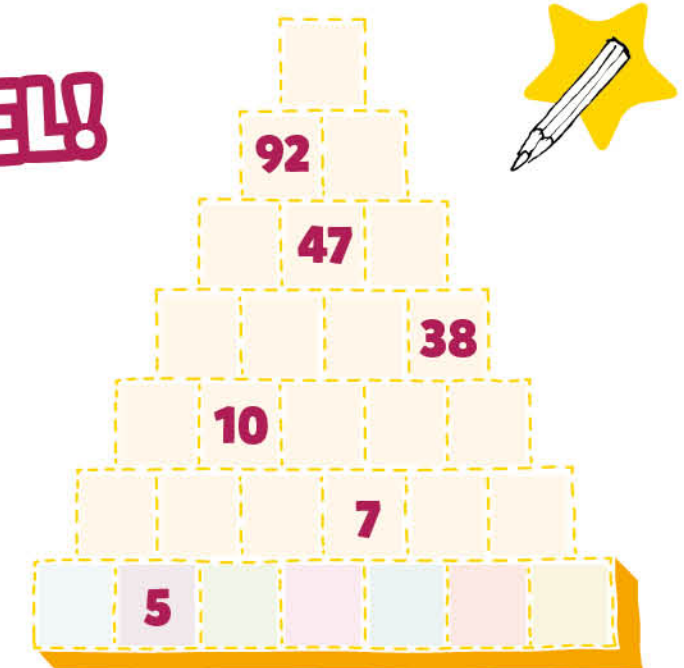


★ KinderuniVetmed
an der Veterinärmedizinischen Universität Wien
Veterinärplatz 1 • 1210 Wien • Straßenbahn: 25, 26 Station Josef-Baumann-Gasse
Bus: 27A Station Veterinärmedizinische Universität

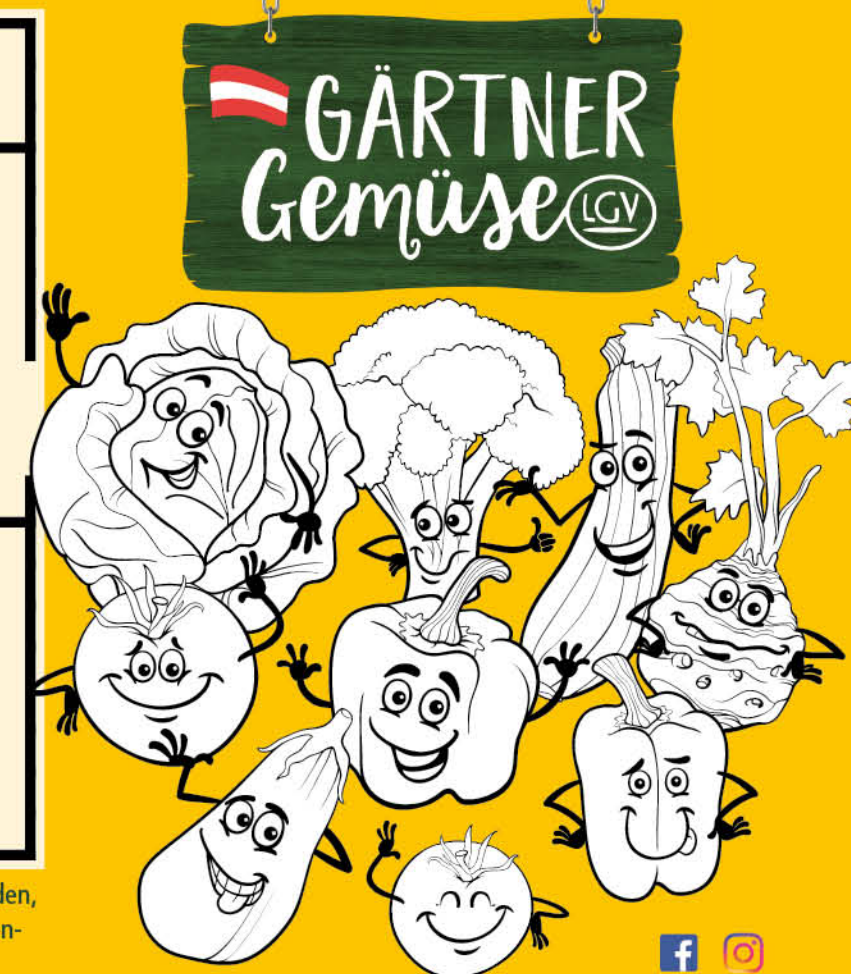
LÖSE DAS ZAHLENRÄTSEL!

Hast du die richtigen Zahlen gefunden?

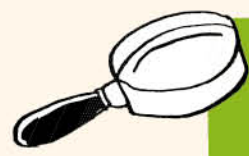
Trage in die untere Reihe die Zahlen der richtigen Lösungen ein, die du auf den letzten sieben Seiten gefunden hast. Addiere die benachbarten Zahlen und trage das Ergebnis in das darüberliegende Feld ein, bis du oben angekommen bist!



Die Lösung findest du auf Seite 34.



Zeig dem frechen Radieschen den Weg zu seinen lustigen Freunden, und hilf ihm sie auszumalen! Viel Wissenswertes über das sonnenverwöhnte LGV-Gärtnergemüse erfährst du auf www.lgv.at.



Forschen vor der Haustür

Egal, ob in der Stadt oder am Land: Forschen kannst du überall.
Hier erfährst du mehr über das Forschen im Freien und mit
welchen Methoden du Spannendes über die Natur in deiner
Umgebung herausfinden kannst!

★ BEOBACHTEN



Über die Natur erfährst du am meisten, wenn du sie beobachtest. Dafür braucht es nur etwas Geduld. Wenn du Tiere beobachtest, solltest du auch darauf achten, sie nicht bei ihrem natürlichen Verhalten zu stören. Das heißt: möglichst langsam und leise näher kommen. Bei besonders scheuen Tieren musst du genügend Abstand halten und sie aus der Ferne beobachten.

★ INFORMATIONEN SAMMELN



Zählen, messen und alles notieren. Am Beginn deiner Forschung steht das Sammeln von Informationen. Alles Wichtige schreibst du dir am besten auf. Das Aussehen, wann und wo du das Tier oder die Pflanze gesehen hast. Gibt es Besonderheiten? Auch ein Foto oder ein selbstgezeichnetes Bild ist hilfreich!

★ RECHERCHIEREN



Möchtest du noch mehr erfahren, kannst du Zusatzinfos recherchieren. Dazu kannst du in Büchern stöbern, eine/n Expertin/Experten befragen oder du suchst im Internet. Mit diesem Material ergänzt du deine Notizen.

★ VERGLEICHEN



Wie viele verschiedene Baumarten gibt es in deiner Umgebung? Verhalten sich alle Vögel bei der Futtersuche gleich? Hast du deine Beobachtungen notiert und viele Informationen gesammelt, kannst du die Ergebnisse deiner Forschung vergleichen. So erkennst du Unterschiede und Gemeinsamkeiten.



Übrigens: Mit FreundInnen macht das Forschen im Freien noch mehr Spaß. Macht euch gemeinsam mit einem Erwachsenen auf den Weg. Die gesammelten Informationen tragt ihr in ein Forschungstagebuch ein. „Richtig“ oder „Falsch“ gibt es dabei nicht, denn es geht ums Beobachten und Vergleichen.

Mein Forschungstagebuch

Name der Pflanze oder des Tieres:

Fundort:

Datum:

Besonderheiten:



Tipp: Raus zum Forschen geht es bei den Exkursionen an der KinderuniWien.
Denn Neues kann man an vielen verschiedenen Orten entdecken!

Auf Mission ins All: Wir erforschen den Weltraum!



Das Universum steckt voller Überraschungen. Es ist unvorstellbar groß und wächst immer weiter. Bisher wurden über 70 Trilliarden Sterne entdeckt. Am Nachthimmel kannst du einige davon funkeln sehen! Früher konnten die Menschen das Weltall nur von der Erde aus beobachten. Heute gibt es viele Sonden und Satelliten, die ins Universum schauen, zu Planeten fliegen oder Aufnahmen von der Erde aus dem Weltall machen. Denn diese coolen Flugkörper erforschen nicht nur das Weltall, sie helfen uns bei der Wettervorhersage, bei Fernsehübertragungen, beim Navi im Auto und am Handy und sogar bei Telefongesprächen.

Menschen sind schon ins All gereist. Sie werden AstronautInnen genannt. Begibt man sich auf eine solche Forschungsreise, braucht man eine große Rakete und ein kleines Raumschiff. Die ersten AstronautInnen stammten aus Russland und den USA. Heute fliegen Menschen aus vielen verschiedenen Ländern der Welt ins All, um Experimente zu machen und zu forschen. Bleiben sie länger im Weltraum, leben sie auf der Internationalen Raumstation und machen dort auch Reparaturen. Auch ein Österreicher war schon einmal im All, auf der Raumstation MIR: Er heißt Franz Viehböck.

Europa im All!

Die ESA ist die europäische Weltraumorganisation. Sie verbindet WissenschaftlerInnen aus ganz Europa, die den Weltraum erforschen und an neuen Forschungsreisen und Experimenten tüfteln!

Weitere spannende Infos und Experimente zum Selbermachen findest du auf:

www.esa.int/kids/de/home

ars.electronica.art/esero/de/classroom-resources

www.eovision.at/blog/works/one-space-kids

Tolle Technik für den Weltraum

Viele Satelliten und Forschungsgeräte fliegen in den Weltraum ganz ohne menschliche PilotInnen an Bord. Diese „unbemannten Flugkörper“ erforschen und entdecken das All und seine Planeten. Ihre Aufnahmen und Forschungsergebnisse senden sie an die Erde. So erfahren wir immer mehr über die spannenden Geheimnisse des Weltalls.



ExoMars

Die Raumsonde sucht nach Leben auf dem Mars.

Rosetta

Ist auf einem Kometen gelandet und hat von dort tolle Bilder an die Erde gesendet.

BepiColombo

Sieben Jahre wird die Reise bis zum Ziel, dem sonnennahen Planeten Merkur, dauern. Dort ist es sehr heiß.

Sentinel-5p

Beobachtet gemeinsam mit vielen anderen Sentinels Tag und Nacht unsere Umwelt, unser Klima und die Luftqualität.

Solar Orbiter

Der Sonne ganz nah, wird dieses Weltraumgefährt den riesigen Stern entschlüsseln.



Startklar fürs All!

Möchtest du mehr über den Weltraum erfahren und WeltraumforscherInnen aus Österreich kennenlernen? Dann komm zu den Lehrveranstaltungen aus dem Schwerpunkt „Startklar fürs All!“

Österreich ist dabei!

In all diesen Geräten der ESA steckt Wissen und Technik aus Österreich drin. Wo die oben abgebildeten Weltraumflugkörper zu finden sind, kannst du auf den nächsten beiden Seiten entdecken!

Dieser Artikel entstand mit freundlicher Unterstützung von



und

Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie

Auf Entdeckungsreise durch unser Sonnensystem

VENUS
Auf der Venus ist es richtig heiß und die Atmosphäre ist sehr dicht.

MARS
Der Mars hat eine rötliche Farbe. Hier sind schon einige Raumsonden von der Erde gelandet!

URANUS
Uranus hat eine bläuliche Farbe, das liegt am Methangas in seiner Hülle.

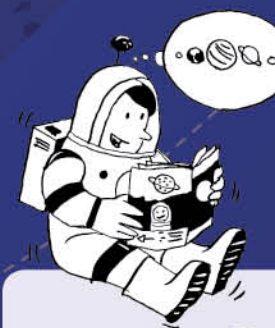
ERDE
Wunderschön blau leuchtet unser Planet.

ASTEROIDENGÜRTEL
Der Asteroidengürtel besteht aus Gesteinsbrocken, die viel kleiner sind als Planeten. Mit dem Fernrohr kannst du sie erkennen!

NEPTUN
Brrr! Minus 200 Grad hat es hier.

MERKUR
Ganz felsig ist der sonnennächste Planet. Die Krater erinnern ein bisschen an unseren Mond.

SATURN
Die hellen Ringe des Saturns kann man sogar von der Erde aus mit dem Fernrohr sehen!



Unser Sonnensystem besteht aus 8 Planeten, zahlreichen Monden und Asteroiden. Das Sonnensystem ist Teil einer riesigen Galaxie – der Milchstraße. Im Zentrum unseres Sonnensystems ist die Sonne. Sie ist ein sehr großer Gasball, um den sich alle Planeten drehen.

JUPITER
Der größte Planet in unserem Sonnensystem hat ein wunderschönes Farbenmuster.

Die Planeten im (Größen-)Vergleich

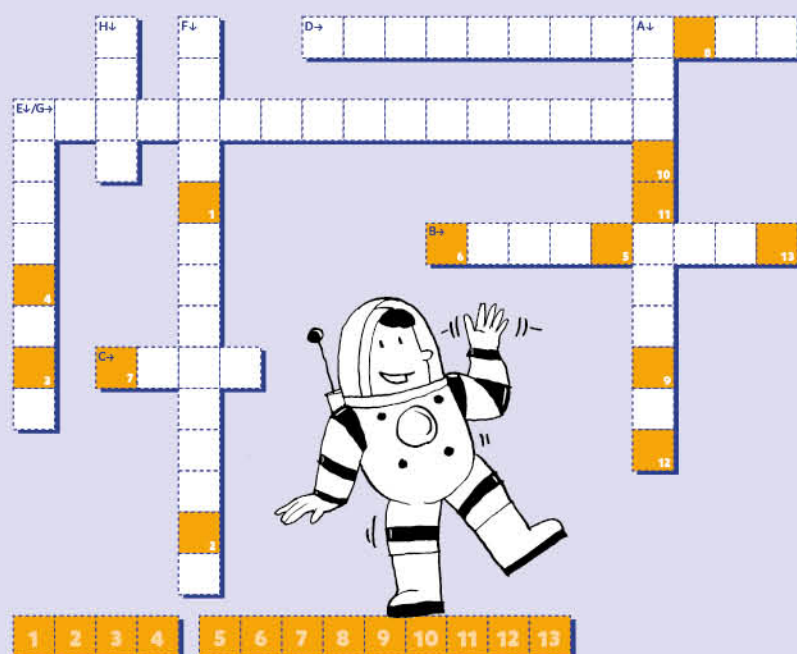
Würde man die Sonne im Größenvergleich dazu stellen, wäre sie so groß wie ein Basketball! (Sie passt also nicht ganz auf diese Studienplaner-Seite.)

	MERKUR	VENUS	ERDE	MARS	JUPITER	SATURN	URANUS	NEPTUN
1x um die Sonne:	88 Tage	255 Tage	365 Tage	687 Tage	11 Jahre, 316 Tage	29 Jahre, 7 Monate, 20 Tage	84 Jahre, 3 Tage	165 Jahre, 5 Monate
Wie viele Monde?	0	0	1	2	79	62	27	14
Ringe: ja/nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja

Fit fürs Weltall!

LÖSE DAS KREUZWORTRÄTSEL

und teste dein Wissen über den Weltraum!



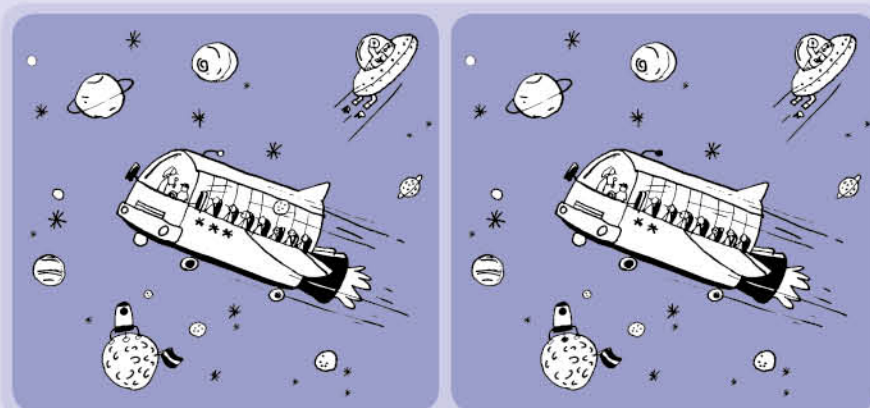
- A Wie wird eine Raumfahrerin genannt?
- B Welche Kleidung braucht es für einen Ausflug ins All?
- C Welcher Himmelskörper umkreist die Erde?
- D Der Name unserer Galaxie.
- E Umkreist die Erde und hilft bei der Wettervorhersage genauso wie bei Fernsehübertragungen.
- F Funkelnder Meteoritenschauer, wer sie sieht, darf sich was wünschen!
- G Die Schwerkraft hält uns am Boden. Das Gegenteil gibt's im Weltraum.
- H So viele Planeten gibt es in unserem Sonnensystem.

★ Lösungswort

Die Lösung verrät dir den Namen des Raumfahrers, der vor 50 Jahren als erster Mensch den Mond betrat.

SUCHBILD

Diese zwei Bilder unterscheiden sich in 5 Punkten. Kannst du sie finden?



Together
ahead. RUAG

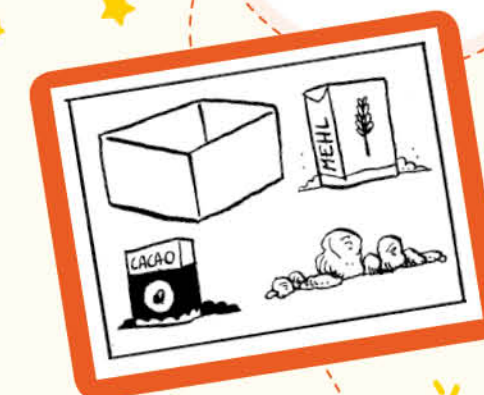
Diese Seite entstand mit freundlicher Unterstützung von

Experiment:

Wie sind die Krater auf dem Mond entstanden?

DU BRAUCHST

1 Schachtel,
1 Packung Mehl,
ein wenig Kakaopulver,
ein paar Steine unterschiedlicher Größe



Was passiert?

Auf deiner „Mondoberfläche“ entstehen verschiedene Mondkrater. Je nachdem, wie groß der Stein ist, und wie schnell er in das Mehl geworfen wird, umso größer wird der Krater – ganz genauso, wie es auf dem Mond passiert ist.

Warum ist das so?

Die Mehl-Kakao-Schichten reagieren genauso wie die Mondoberfläche. Wenn ein Stein mit Wucht hineinfällt, schlägt er ein Loch. Seitdem es den Mond gibt (ca. 4,5 Milliarden Jahre) schlagen Steine auf seiner Oberfläche ein. Diese Steine stammen aus der Zeit der Entstehung des Sonnensystems. Man könnte sagen, es sind „übrig gebliebene Planetenbausteine“.

Wozu brauche ich das?

Nicht nur auf dem Mond entstehen regelmäßig Krater, auch die anderen Planeten und Monde werden ständig von Steinen „bombardiert“. Auf der Erde lassen sich solche Impaktkrater nachweisen, die aber mit der Zeit vom Wind und Regen „weggewaschen“ werden. Der Mond besitzt keine Atmosphäre, somit gibt es auch kein Wetter – die Krater bleiben so, wie sie sind. Sogar die Fußspuren der 12 Astronauten, die bisher den Mond besucht haben, sind noch immer zu sehen!

Versuch mal!



Tipp!

Lust auf noch mehr Experimentieren und Forschen?
Auf kinderuni.at findest du viele tolle Experimente!

kinderuni
staunelaune

Happy Birthday Periodensystem

Die Elemente der Welt feiern 150. Geburtstag

Alles um dich herum besteht aus winzig kleinen Teilchen, den Atomen. Sie bewegen sich im Raum und können ganz unterschiedliche Formen und Eigenschaften haben. Wasserstoffatome sind extrem leicht und kommen auf der Erde und im Weltall besonders häufig vor. Andere Atome wie Eisen oder Aluminium sind schwerer und können den elektrischen Strom leiten. Es gibt auch radioaktive Atome wie Uran.

Wie die Atome angeordnet sind, entscheidet über ihr Aussehen und ihre Wirkung. Eine Bleistiftmine und ein Diamant schauen zwar ganz unterschiedlich aus, bestehen aber beide aus demselben Element, dem Kohlenstoff. Atome können sich zu chemischen Verbindungen, den Molekülen, zusammenschließen. Das Wassermolekül H_2O besteht aus zwei Atomen des Elements Wasserstoff (H) und einem Atom des Elements Sauerstoff (O).

Im Labor können chemische Elemente untersucht werden.

Ganz schön ordentlich: Das Periodensystem

Weil es so viele verschiedene Elemente gibt, wurde in der Chemie nach einer Möglichkeit gesucht, sie klar und übersichtlich zu ordnen. ChemikerInnen auf der ganzen Welt tüftelten an einer passenden Idee. Dimitri Mendelejew und Lothar Meyer entwickelten im Jahr 1869 unabhängig voneinander das Periodensystem. Das Periodensystem ist eine Tabelle, in der alle bekannten Elemente versammelt sind.

Wo welches Element hinkommt, ist klar geregelt. Elemente mit ähnlichen Eigenschaften sind beisammen. Auch der Aufbau eines Atoms entscheidet darüber, wo das Element in der Liste zu finden ist. Das Wasserstoffatom ist besonders einfach aufgebaut. Es ist das leichteste Element auf der Erde und steht an erster Stelle im Periodensystem. Übrigens werden immer wieder neue Elemente entdeckt, heute sind bereits über 100 Elemente bekannt!

Die Elemente der acht Hauptgruppen im Periodensystem

I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
H Wasserstoff							He Helium
Li Lithium	Be Beryllium	B Bor	C Kohlenstoff	N Stickstoff	O Sauerstoff	F Fluor	Ne Neon
Na Natrium	Mg Magnesium	Al Aluminium	Si Silicium	P Phosphor	S Schwefel	Cl Chlor	Ar Argon
K Kalium	Ca Calcium	Ga Gallium	Ge Germanium	As Arsen	Se Selen	Br Brom	Kr Krypton
Rb Rubidium	Sr Strontium	In Indium	Sn Zinn	Sb Antimon	Te Tellur	I Iod	Xe Xenon
Cs Caesium	Ba Barium	Tl Thallium	Pb Blei	Bi Bismut	Po Polonium	At Astat	Rn Radon
Fr Francium	Ra Radium						

Wörterlegen

FrOH, LiNeAl, RaBe

Was diese Wörter gemeinsam haben? Sie sind aus den Abkürzungen der chemischen Elemente des Periodensystems zusammengesetzt. Kannst du noch mehr Wörter entdecken?

Maschinenmania!

Die Welt der Wissenschaft ist voll von faszinierenden Maschinen. Sie erleichtern den WissenschaftlerInnen ihre Forschung. An den sieben KinderuniWien-Hochschulen haben wir einige tolle Geräte entdeckt!



GROSSE TIERE AUF LUFTKISSEN GEBETTET

Werden Menschen krank und man weiß nicht so recht, was ihnen fehlt, hilft die Magnetresonanztomografie. Damit wird das Innere des Körpers sichtbar. Weil auch große Tiere manchmal krank werden, gibt es an der Vetmeduni Vienna einen speziellen Untersuchungstisch, mit dem Pferde im MRT-Gerät untersucht werden können.

KLIRRENDE KÄLTE

Brrr! So kalt ist es sonst nirgends: Temperaturen bis knapp an den absoluten Nullpunkt von minus 273,15 Grad Celsius erreicht diese Maschine. Mit der Tieftemperaturanlage der Technischen Universität Wien können die WissenschaftlerInnen fantastische Entdeckungen über bisher unerforschte Dinge machen.

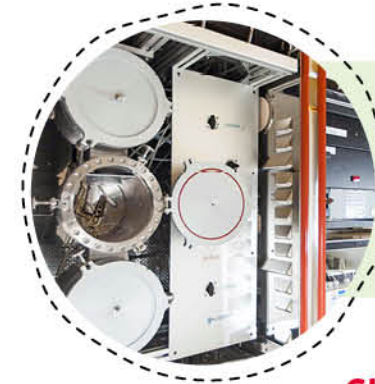
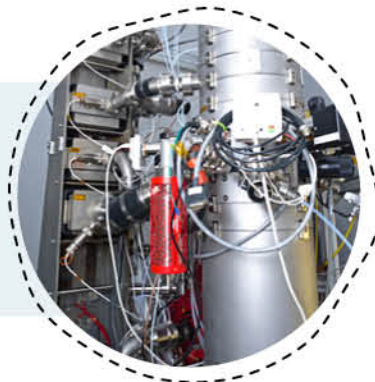


TESTLAUF FÜR DIE GESUNDHEIT

In diesem High-Tech-Operationssaal lassen sich wichtige Entdeckungen machen. Die Studierenden der FH Campus Wien können hier mit Hilfe der neuesten Medizintechnik verschiedene Situationen, die während einer Operation passieren können, simulieren und üben.

STRALENDE AUSSICHTEN

Atome sind die Superhelden der Wissenschaft. Alles um uns herum besteht aus Atomen. Weil sie winzig klein sind, benötigt man ein spezielles Gerät, um sie zu erforschen: das Rasterdurchstrahlungselektronenmikroskop. Damit können PhysikerInnen der Universität Wien Atome nicht nur beobachten, sondern sogar verschieben.



EINMAL UM DIE GANZE WELT

In der Klimakammer der Universität für Bodenkultur ändert sich das Wetter blitzschnell. Ob eisig kalt wie am Nordpol oder glühend heiß wie in der Wüste. Jedes Klima kann hier erforscht werden. Dadurch können WissenschaftlerInnen erfahren, wie sich Pflanzen bei unterschiedlichen Wetterbedingungen verhalten.

GUT SORTIERT

Zellen sind die kleinsten Bausteine unseres Körpers. Eine einzelne Zelle ist mit freiem Auge nicht sichtbar. Um sie zu untersuchen, braucht es ganz besondere Maschinen. Eines dieser Geräte wird Durchflusszytometrie-Maschine genannt. Sie kann Zellen mittels Laser sogar sortieren. Geordnet nach Zellarten können WissenschaftlerInnen der Medizinischen Universität Wien spannende Dinge über den menschlichen Körper erfahren.



ALLES SCHÖN GEORDNET

Hunderte Bücher werden täglich in der Bibliothek der Wirtschaftsuniversität Wien zum Forschen und Studieren ausgeborgt. Werden die Bücher zurückgebracht, kommt der Buchrückgabeautomat zum Einsatz. Jedes Buch ist mit einem Klebeetikett versehen, darauf sind wichtige Infos gespeichert. Die Maschine kann diese Pickerln „lesen“ und die Bücher sortieren. So kommt jedes Buch an seinen richtigen Platz!



Hier ist Platz für deine coole Maschine!

Welches tolle Gerät möchtest du erfinden?
Was soll die Maschine können und wie soll sie funktionieren?



Die **coolsten** Tiere der Wissenschaft

Wie Modellorganismen uns helfen,
Tier und Mensch besser zu verstehen

Welches Tier findest du besonders toll?

Vielleicht Geparden, weil sie so schnell laufen können? Wale, weil sie so tief tauchen können? Oder Adler, die Könige der Lüfte? Alle Tiere sind anders, und trotzdem sind sie einander ähnlich: Sie alle fressen, bewegen und vermehren sich. Wenn wir uns ein Tier genau anschauen, erfahren wir daher auch viel über andere Tiere und sogar etwas über uns selbst. Es gibt Tiere, die ForscherInnen besonders toll finden, weil sie ihnen helfen, bestimmte Fragen zu beantworten.

Diese Lieblingstiere der Wissenschaft nennt man Modellorganismen. Sie haben unterschiedliche Eigenschaften, die sie für die Forschung besonders spannend machen.

Übrigens: In der Sprache der Wissenschaft haben Tiere einen lateinischen Namen, der die jeweilige Tierart ganz genau benennt.



Komm zum
IST Austria Forschungstag
und erfahre mehr über die
spannende Forschung mit
Modellorganismen!

Hier wohnen 31 Fruchtfliegen!

★ Fruchtfliege

»Drosophila melanogaster«

Fruchtfliegen sind klein genug, sodass viele in ein kleines Gehege passen. Gleichzeitig sind sie groß genug, um Merkmale wie zum Beispiel die Augenfarbe gut zu erkennen. Da diese Merkmale von Genen bestimmt werden, sind Fruchtfliegen gut geeignet, um Gene zu untersuchen.



★ Zebrafisch

»Danio rerio«

Wenn diese kleinen Fische im Ei heranwachsen, haben sie einen durchsichtigen Körper. Deswegen kann man einfach zuschauen und untersuchen, wie aus dem Ei ein fertiger Fisch wird.



★ Maus

»Mus musculus«



Sie sind zwar viel kleiner, aber Mäuse sind genau wie Menschen Säugetiere. Wenn Mäuse krank werden, bekämpft ihr Körper auf ähnliche Weise wie unserer die Krankheit. Deswegen sind sie in der medizinischen Forschung beliebt.

★ Bakterien

z.B. »Escherichia coli«

Bakterien sind keine Tiere, aber auch sie bestehen aus den gleichen ganz kleinen Bausteinen wie wir. Sie sind so klein, dass man ein Mikroskop braucht, um sie zu betrachten. Beliebt sind sie, weil sie sich sehr schnell vermehren. Das Modellbakterium Escherichia coli, das in deinem Darm lebt, braucht nur ein paar Stunden um eine Million „Bakterienkinder“ zu bekommen!



★ Ratte

»Rattus norvegicus«

Ratten sind größer als Mäuse und haben weniger Angst vor Menschen. Deswegen sind sie gut geeignet, um ihnen Tricks beizubringen und zu untersuchen, wie ihr Gehirn funktioniert.



Dieser Artikel entstand mit freundlicher Unterstützung des



Eine kunterbunte

Alle KinderuniLänder rund um den Globus



KinderuniWelt

4 Länder – 4 verschiedene Kinderunis

Kolumbien



In Kolumbiens stellen die Kinder die Fragen, die bei der „EAFIT Universidad de los Niños“ in Medellín gemeinsam mit ForscherInnen bearbeitet und beantwortet werden. Eine davon lautet: Warum leuchten Glühwürmchen?

Kanada



Die „McMaster Children and Youth University“ in Kanada beschäftigt sich mit Technik, Wissenschaft und Kunst. Bei Vorlesungen und Workshops wird gemeinsam diskutiert und geforscht.

Ägypten



Die Universität Ankara hat schon vor mehr als 10 Jahren internationale Gäste eingeladen, um Kinderunis in der Türkei weiterzuentwickeln. Ihr Großes Highlight ist die Insektenschule!

Türkei



Neu sind Kinderunis in Ägypten, aber dafür riesengroß und sie reichen über das ganze Land! Es sind 34 Kinderunis entstanden, mit denen 2018 über 16.400 Kinder erreicht werden konnten.

Was ist EUCU.NET?

Das Internationale Kinderuninetzwerk EUCU.NET (European Children's Universities Network) verbindet Kinderunis auf der ganzen Welt. **69 Mitglieder in 33 Ländern** möchten Kindern und deren Familien einen Einblick in Wissenschaft und Forschung ermöglichen. Bei Treffen und Veranstaltungen werden Erfahrungen ausgetauscht und es wird an neuen Projekten getüftelt.



Übrigens: Das Kinderbüro der Universität Wien hat das Europäische Netzwerk gegründet und bildet die Geschäftsstelle. Wir wollten lernen und unsere Erfahrungen weitergeben, damit möglichst viele Kinder weltweit eine Kinderuni besuchen können. Schau dich auf der Kinderuni um, vielleicht entdeckst du ja auch internationale Gäste, dann weißt du, dass vielleicht gerade ein anderes Land von der KinderuniWien lernt.

Die KinderuniWien ist eines der ältesten und eines der größten Kinderschulungsbereiche in Österreich mit über 35 Jahren Erfahrung.



Handlettering für Einsteiger

Handlettering heißt übersetzt so viel wie „handgeschriebene Buchstaben“. Diese Form des Schönschreibens ist der Kalligrafie, das ist die chinesische Schriftkunst, abgeschaut. Wir verraten dir, wie diese Technik ganz einfach gelingt.



DU BRAUCHST
1 Blatt Papier
und Malstifte

- 1 Schreibe mit einem Stift ein Wort auf.
- 2 **Jetzt kommt der Trick:** Neben allen Linien, bei denen du den Stift nach unten bewegt hast, wird in wenigen Millimetern Abstand eine zweite Linie gezeichnet.
- 3 Die so entstandenen Flächen malst du aus.

Tipp:

Mit dieser Technik kannst du deine ganz persönlichen Einladungen zur Kinderuni-Sponsion für deine Familie und FreundInnen gestalten.



Ein Fest zum Abschluss der Kinderuni!



Der Studienabschluss an einer Universität wird groß gefeiert!

Jährlich schließen tausende Studierende an den österreichischen Unis ihr Studium ab. Sie haben alle Lehrveranstaltungen und Prüfungen gemacht und können ihr Studium mit einem Sponsionsfest ausklingen lassen. Die Sponsion ist der feierliche Abschluss eines Studiums. Bei der Sponsion geben sie das Versprechen ab, das erlangte Wissen sinnvoll und gewissenhaft einzusetzen. Dann erhalten die frischgebackenen AbsolventInnen ihre Urkunden und bekommen einen Titel verliehen.

MeisterIn der Kinderuni. Auch bei der Kinderuni-Wien gibt es ein Sponsionsfest. Hast du mindestens eine Lehrveranstaltung besucht, kannst du an der großen Abschlussfeier im Festsaal der Universität Wien teilnehmen. Du gelobst dort feierlich, dass du „niemals aufhörst, Fragen zu stellen und neugierig zu sein“. Danach bekommst du deinen Titel verliehen und darfst dich einen Sommer lang Mag. univ. iuv. (Magister/Magistra universitatis iuvenum – MeisterIn der Kinderuni) nennen.

ABENTEUER LERNEN

$$E=mc^2$$

DIE WELT MIT KINDERAugEN ENTDECKEN:

Kinder haben viel Fantasie und sehen unsere Welt mit anderen Augen. Damit die Kleinen diese Gabe weiterentwickeln können und ihren Hunger nach Wissen nicht verlieren, ist es wichtig, dies zu fördern.

wienerstaedtische.at

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

KinderuniWien Sponsion 2019 Samstag, 20. Juli

ORT: Großer Festsaal im Hauptgebäude
der Universität Wien,
Universitätsring 1, 1010 Wien

Anmelden kannst du dich
an jedem Hauptstandort
beim InfoPoint!

Mit Spaß und Musik wird der
Abschluss der KinderuniWien gefeiert.



Sponsion
kinderuni.at

31

SPIEL & SPASS

Finde 9 Dinge, die sich hier unterscheiden!

SUCHBILD



Die Lösungen findest du auf Seite 34.

Mein supersicheres Passwort

Möchtest Du ein Profil von Dir erstellen oder Dich auf einer Spiele-Seite anmelden? Dann brauchst Du dafür ein Passwort. Wir haben die wichtigsten Tipps für Dich gesammelt!

Sicheres Passwort:

- ✓ Dein Passwort sollte aus mindestens 8 Zeichen bestehen.
- ✓ Verwende Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen (z.B. ?, !, :, ;)
- ✓ Tipp: Meine Freunde und ich spielen am Tag 5 Spiele: MFuisaT5S

Unsicheres Passwort:

- ✓ Vermeide einfache Zahlen- oder Buchstabenfolgen (z.B. 123456 oder abcde).
- ✓ Wähle nicht Deinen eigenen Namen oder Dein Geburtsdatum (z.B. susi2006)

Passwort-Salat

123456 5f2?31 Mama123

Uvwxy wd52z zoew87_kei! 12MuG

jkljTeiow,67uF? JuDh2013egtGg! ih89g

Total sicher	Geht so	Voll unsicher

Ordne die Passwörter richtig ein!



Bezahlte Anzeige

SUDOKU

Trage die fehlenden Zahlen von 1-5 ein. Jede Zahl darf in jeder Spalte und in jeder Reihe nur einmal vorkommen.

1		2		
5	4			
		5		1
	3		2	
		4		3

SU
DO
KU

WITZE

QUIZ



WITZE

Was macht 7x7? Ganz feiner Sand!

~LOL~

Treffen sich zwei Gespenster. Sagt der eine: „Hast du den Job im Restaurant bekommen?“
Sagt der andere: „Ja, als Tisch Tuch!“

;-)))

Treffen sich zwei Mäuse und plaudern. Auf einmal fliegt eine Fledermaus vorbei. Da sagt die eine Maus zur anderen: „Wenn ich groß bin, werde ich auch Pilot!“

:-D

Was macht ein Storch, wenn er auf einem Bein steht? Er überlegt den nächsten Schritt.

H

A. Welches ist das leichteste Element im Periodensystem?

1. Wasserstoff (H)
2. Kohlenstoff (C)
3. Helium (He)

B. Welchen Titel erhalten die AbsolventInnen der KinderuniWien?

1. SuperheldIn der Kinderuni
2. MeisterIn der Kinderuni
3. KinderuniChampion

C. Welcher Planet umkreist nicht unsere Sonne?

1. Erde
2. Venus
3. Poltergeist

D. Welche Farbe hat das KinderuniWien T-Shirt 2019?

1. Violett
2. Himmelblau
3. Dunkelrot



A1 Internet für Alle - österreichweit kostenlose Schulungen für Jung und Alt.

„A1 Internet für Alle“ bietet kostenlose Internet-Schulungen für Schulklassen, Eltern, LehrerInnen und SeniorInnen an. Ein buntes Programm für Jung und Alt – für alle, die neu einsteigen und alle, die einen Schritt weiterkommen wollen im Umgang mit dem Internet. Einfach informieren und anmelden unter 050 664 44505 und auf internet.fuer.alle@a1.at.

Erforsche mit deiner Schulklasse die Uni!



Du hast schon einmal die KinderuniWien besucht und willst deiner Schulklasse zeigen, wie Forschung funktioniert oder wie eine Uni von innen aussieht? Dann schau dir an, was im nächsten Semester bei den CampusKids oder den KinderuniFührungen auf dem Programm steht! Bei den CampusKids geht ihr im Forschungsteam aktuellen Fragen wie „Was eint Europa?“ oder „Wie retten wir unser Klima?“ auf den Grund und probiert wissenschaftliche Methoden selbst aus!

Bei den KinderuniFührungen erkundet ihr das Uni-gebäude, erfahrt mehr über seine Geschichte und bekommt einen spannenden Einblick in die Welt der Wissenschaft. Wenn du jetzt neugierig geworden bist, sag doch deiner Lehrerin oder deinem Lehrer Bescheid, dass sie sich für die Newsletter des Kinderbüros der Universität Wien anmelden sollen – dann bekommen sie alle Infos aus erster Hand!

www.kinderbuero-uniwien.at



RÄTSELAUFLÖSUNG

Suchbild



Kreuzworträtsel

A: ASTRONAUTIN
B: RAUMANZUG
C: MOND
D: MILCHSTRASSE
E: SATELLIT
F: STERNSCHNUPPEN
G: SCHWERELOSIGKEIT
H: ACHT
1-13: NEIL ARMSTRONG

Suchbild



Sudoku

1	5	2	3	4
5	4	3	1	2
3	2	5	4	1
4	3	1	2	5
2	1	4	5	3

Zahlenrätsel

204

Quiz

A: 1, B: 2, C: 3, D: 1



Impressum

Hersteller, Medieninhaber und Verleger: Kinderbüro Universität Wien gGmbH, Universitätsring 1, 1010 Wien
Herstellungsort: Wien. Erste Auflage (10.000 Stück)
Druck: Druckerei gugler print GmbH, 3390 Melk, www.gugler.at
Redaktionsteam: Kinderbüro Universität Wien gGmbH: Christine Ehardt, Karoline Iber; Magdalena Steinrück; Unterstützt durch Teams der KinderuniWissenschaft, der KinderuniMedizin, der KinderuniTechnik, der KinderuniBoku, der KinderuniVetmed, der KinderuniFH Campus und der KinderuniWirtschaft
Lektorat: Heidi Haslinger, Susanne Schramm
Grafik/Layout: Ulla Schneeweis, www.schneeweiswittmann.at
Illustrationen: Leopold Maurer, www.leopoldmaurer.com
Fotos: Cover: Yavuz Odabas S. 5: Barbara Mair © Kinderbüro Universität Wien gGmbH, S. 6: Barbara Mair © Universität Wien, S. 7: © Raimund Appel, S. 8: © BOKU, S. 9: © FH Campus, S. 10: © Klaus Vyhnaček, S. 11: © MedUni Wien, Felicitas Matern, S. 12: © Vetmeduni Vienna, S. 15: Joseph Kreplan/Kinderbüro Universität Wien gGmbH, S. 16/17: European Space Agency, S. 18/19: European Space Agency, S. 22: Barbara Mair © Kinderbüro Universität Wien gGmbH, S. 24/25: © Universität Wien, © BOKU Wien, © Georg Herder/MedUni Wien, © FH Campus Wien, © Vetmeduni Vienna, © Wirtschaftsuniversität Wien, © TU Wien, S. 26: IST Austria/Reiner Riedler, S. 27: © iStock/Drbouz, isoft, Creative-Nature_nl, AndreasReh, GeorgeDolgikh, S. 29: EAFIT Universidad de los Niños/Mendellin, McMaster Children and Youth University Kanada, EZK, Universität Ankara, S. 31: Barbara Mair © Kinderbüro Universität Wien gGmbH, S. 34: Joseph Kreplan © Kinderbüro Universität Wien gGmbH

© Kinderbüro Universität Wien gGmbH
Alle Rechte vorbehalten.
Alle Angaben ohne Gewähr.

Stand: 29. April 2019 –
Änderungen vorbehalten

KINDERUNI-STUDENTIN

Ich wünsche mir, dass die KinderuniWien die ganzen Ferien lang ist!

Ein herzliches Dankeschön für die tolle und reibungslose Organisation für uns Lehrende. Es hat uns sehr Spaß gemacht und wir finden das auch toll, dass es so etwas für Kinder gibt. :-)

KINDERUNI-LEHRENDE

Kinderuni ist das Beste, was mir je passiert ist.

KINDERUNI-STUDENTIN

Ich werde nächstes Jahr wiederkommen. Freu mich schon drauf!

KINDERUNI-STUDENT

Ich finde es toll, dass ihr so gute, engagierte Arbeit leistet, so viele Menschen bewegt und inspiriert und das alles für mein Kind hier in Wien möglich ist!

MUTTER EINES KINDERUNISTUDENTEN



Meine KinderuniWien 2019

Abholtag

mit kunterbuntem Familienprogramm

Sonntag, 7. Juli
von 9–14 Uhr



	Mo, 8.7.	Di, 9.7.	Mi, 10.7.	Do, 11.7.	Fr, 12.7.
9:00					
10:00					
11:00					
12:00					
13:00					
14:00					
15:00					
16:00					
17:00					

	Mo, 15.7.	Di, 16.7.	Mi, 17.7.	Do, 18.7.	Fr, 19.7.
9:00					
10:00					
11:00					
12:00					
13:00					
14:00					
15:00					
16:00					
17:00					

Meine KinderuniWien-Sponson: Samstag, 20. Juli um Uhr



universität
wien



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN



Universität für Bodenkultur Wien

vetmeduni
vienna



WU
VIENNA



universität
wien
kinderbüro

eucunet

Unterstützt von:

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

